

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08966761
Kreis Leipzig
Gemeinde Grimma, Stadt
Anschrift Schillerstraße 25
Gem. * Fl-stck. * Flur Hohnstädt * 40a
Bauwerksname Göschenhaus

Kurzcharakteristik

Wohnhaus, heute Museum, sowie Hausgarten (Gartendenkmal) mit Garteneinfriedung, Tempel, Grotte und Gartenpavillon; alte Ortslage Hohnstädt, ehemaliges Garten- und Sommerhaus, Landsitz des Leipziger und Grimmaer Verlegers Georg Joachim Göschen (1752-1828), geschichtliche und wissenschaftliche Bedeutung, Bedeutung für die Volksbildung, bemerkenswerter Garten mit Wegenetz, Weinberg, Terrassenanlage, Tempel (Freundschaftstempel), Pavillon, Laubengang, Gartenmobiliar, Skulpturen, Steinbänken, Rundbank mit Steintisch, Gedenkstein für Museumsgründerin Sturm-Franke und Gedenktafel, von überörtlicher personengeschichtlicher, gartenhistorischer und kunstgeschichtlicher Bedeutung

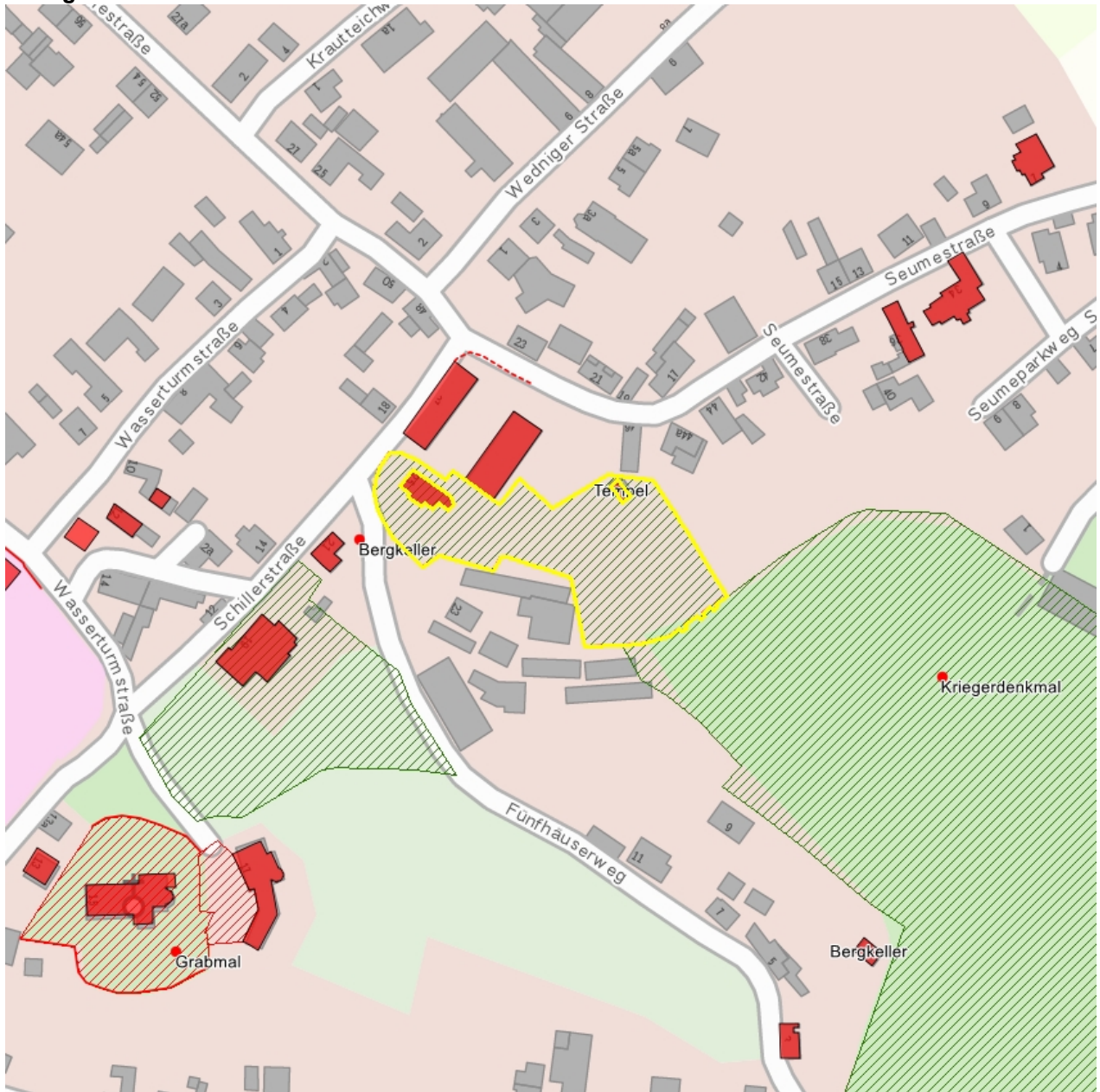
Datierung 18. Jh., später überformt (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 08966761 A
Aufnahmejahr	2009
Fotograf	Fibich, Peter
Beschreibung	Weinberg

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

